



**In 10 Wochen 3000 Exemplare verkauft!**

## **Hermann Erig Busse / Fegfeuer**

Roman. Ganzleinenband mit Bildumschlag Rm. 5.80

**Das 4.—6. Tausend im Druck!**

### **Gutachten für Verleger**

der Reichsstelle zur Förderung des deutschen Schrifttums Nr. 20684/31

Aus Opfertum und schicksalhafter Entfagung wächst die Gnade, die Linus Ebner, den Kapellmeister und Komponisten, durch Fegfeuer und Inferno zu jener unerklärlichen Läuterung bringt, ohne die es keine große Kunst gibt. Mit jedem Verluste wird dieser Musiker reifer, bis er — in den Feuern eines gnädigen Schicksals ausgeglüht — wie eine Verkörperung des reinen Menschensehns nach höherer Erfüllung den Segen erhält. Aus Linus Ebner, dem Bänkelsänger einer entnerzten Großstadt, ist der Symphoniker geworden, der beim Verlust der Geliebten die letzte Läuterung erfährt. Der Dichter malt um diese, einer größeren Erfüllung als der gemeinlich menschlichen entgegenblühende Liebe ein echtes, kraftvoll sich weitendes, klar geschautes Gemälde der badischen Landschaft. Diese Menschen leben nicht in billigen, konjunkturellen bäuerlichen Superlativen; eher bemüht sich der Dichter, ihnen manche heilsame Einschränkung zuteil werden zu lassen. Dennoch ist diese Selbstzucht und Strenge nie verneinend. Zarte und urwüchsigte Klänge schmelzen zu sauberen Akkorden zusammen. Wiewohl das Schicksal eines einzelnen die Handlung erfüllt, wird das Buch in seinem gefunden und phrasenlosen Hinstreben zu den großen Tugenden eines bei aller höheren Gebundenheit wirklichkeitsnahen Menschenlebens zur Verpflichtung für die Gemeinschaft. Das Buch wird empfohlen!

Stempel und Unterschrift

**Empfehlen Sie das wertvolle Buch auch als Festgeschenk!**

**☐ PROSPEKTE KOSTENLOS ☐**

**J. G. COTTA'SCHE BUCHHANDLUNG NACHFOLGER / STUTTGART**

Auslieferung in Leipzig bei Carl Fr. Fleischer, in Wien bei Rob. Mahr, in Budapest bei Béla Somló